

WAHLPFLICHTBEREICH

**Neigungen unterstützen,
Stärken ausbauen!**



- **Niederländisch**
- **Naturwissenschaften**
- **Arbeitslehre**
- **Darstellen und Gestalten**

Das Wahlpflichtfach als viertes Hauptfach

Der Wahlpflichtunterricht umfasst an der Gesamtschule Lengerich/Tecklenburg ab Klasse 7 das Fach Niederländisch als zweite Fremdsprache, die Lernbereiche Arbeitslehre, Naturwissenschaften sowie den Lernbereich Darstellen und Gestalten.

Mit dem Wahlpflichtfach **wählen** die Schülerinnen und Schüler **bis zum Ende der 10. Klasse** ihr **individuelles, viertes Hauptfach**. Ein Wechsel innerhalb dieses Zeitraumes ist nicht mehr möglich. Unterrichtet wird das Fach im Umfang von drei Wochenstunden.

Die Wahl dieses Faches hat eine **große Bedeutung für die weitere Schullaufbahn**, denn es ist den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch gleichgestellt. Im Wahlpflichtfach werden daher auch **Klassenarbeiten** geschrieben.

Es stehen die folgenden vier Fächer zur Auswahl:

- **Niederländisch (als zweite Fremdsprache)**
- **Naturwissenschaften**
- **Arbeitslehre**
- **Darstellen und Gestalten**

Durch die Wahl des vierten Hauptfaches („Wahlpflichtfach“) setzen die Mädchen und Jungen einen **eigenen Schwerpunkt in ihrer individuellen Schullaufbahn**.

Sie erhalten die Gelegenheit, eine **persönliche Begabung** weiter **auszubauen und zu festigen und individuellen Neigungen nachzugehen**.

Zudem **unterstützt** der Unterricht im Wahlpflichtfach nicht zuletzt durch seine praktischen Anteile die **berufliche Orientierung** der Schülerinnen und Schüler.

Bedeutung für den Schulabschluss





Alle vier Lernbereiche sind **gleichberechtigt**, jeder Schulabschluss kann mit jedem der vier zur Auswahl stehenden Wahlpflichtbereiche erreicht werden.

Die Zeugnisnote im Wahlpflichtfach ist **von Bedeutung für die Schulabschlüsse nach der 10. Klasse:**

So benötigt Ihr Kind die Note **„befriedigend“ oder besser**, um die **Qualifikation für die Oberstufe** zu erhalten.

Für die Fachoberschulreife oder den Hauptschulabschluss muss mindestens die Note **„ausreichend“** erreicht werden.

Sprachenfolge an der Gesamtschule Lengerich/Tecklenburg

	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	—————→						- - - - -→	- - - - -→	- - - - -→
			—————→				- - - - -→	- - - - -→	- - - - -→
					—————→		- - - - -→	- - - - -→	- - - - -→
							—————→		

Wer Niederländisch von Jahrgangsstufe 7 bis 10 als Wahlpflichtfach belegt, hat damit die **für das Abitur erforderliche zweite Fremdsprache bereits** abgeleistet. In der Oberstufe muss dann nur noch eine Fremdsprache belegt werden, z.B. Englisch.

Wenn Sie sich zu Beginn der Klasse 7 gegen das Fach Niederländisch entscheiden, kann Ihr Kind dennoch die gymnasiale Oberstufe besuchen und **Abitur** machen:

Die dafür erforderliche zweite Fremdsprache kann auch in Klasse 9 (Französisch) begonnen werden, muss dann aber in der Qualifikationsphase der Oberstufe noch fortgeführt werden.

Viele Schülerinnen und Schüler an Gesamtschulen wählen sogar erst zu Beginn der Oberstufe eine neu einsetzende zweite Fremdsprache, an unserer Schule wird dann das Fach „Spanisch“ angeboten.

Wie Sie und Ihr Kind sich auch entscheiden: Mit der Wahl des Wahlpflichtfaches wird noch **noch keine Entscheidung über einen späteren Schulabschluss** getroffen. Alle Abschlüsse bleiben weiterhin möglich.

Entscheidungshilfen

Überlegen Sie bitte mit Ihrem Kind gemeinsam, **welches der Wahlpflichtfächer die Interessen und Neigungen Ihres Kindes am besten aufgreift.**



Sind Lerninteressen und Begabungen nicht eindeutig einem Wahlpflichtfach zuzuordnen, können Sie mit Ihrem Kind Folgendes überlegen:

- Welche Ereignisse regen Ihr Kind zu Fragen an?
- Zu welchen Themen liest Ihr Kind Bücher, Zeitschriften oder schaut Filme?
- Womit beschäftigt sich Ihr Kind zu Hause?
- Das Interesse an dem Lernbereich, den Ihr Kind wählen möchte, sollte erkennbar größer sein als bei den übrigen.
- Die Wahl hat Bestand **bis zum Ende der 10. Klasse**. Sie sollte daher unabhängig von der Wahl der Freundinnen und Freunde sein.

Gern stehen Ihnen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer bei der Entscheidungsfindung beratend zur Seite!

Wahlpflichtfach Niederländisch



Warum Niederländisch wählen:

- Die Niederlande sind unser nächster Nachbar und unser wichtigster Handelspartner
- Niederländisch spricht man in den Niederlanden und Belgien, in der Karibik, in Südafrika und Namibia
- Niederländisch kann angewendet werden beim Einkaufen, im Urlaub, im Studium und bei der Arbeit
- Es ist für Deutsche **relativ leicht zu lernen**
- **Bei erfolgreichem Abschluss in der Klasse 10 ist die Zugangsvoraussetzung, das Abitur ablegen zu können, bereits erfüllt** und muss nicht erst in der Oberstufe erworben werden

Themen im Jahrgang 7:

- Sich begrüßen, Familie, ein Tag in der Schule
- Wohnen, Einkaufen, das tägliche Leben
- Feste und Feiertage
- Freizeit, Kleidung

Themen in den Jahrgängen 8 – 10:

- Das niederländische Gesundheitswesen
- Das niederländische Schulsystem und Beruf
- Lesen einer Ganzschrift
- „Waterstaat Nederland“, Umweltpolitik in den Niederlanden und Belgien
- Sprachenstreit („Talenstrijd“) in Flandern und der Wallonie
- Typische Sportarten in den Niederlanden (Schlittschuhlaufen, Fußball, Hockey)
- Amsterdam und andere große Städte
- Drogenproblematik („Drugs“)

Wahlpflichtfach Niederländisch



Lernmethoden in allen Jahrgängen:

- Lehrbuch und Arbeitsbuch mit Übungen (Welkom op school A1/A2 und B1, Klett-Verlag)
- Frühe Leseerfahrung durch kurze Comics und kurze Erzählungen
- Niederländischsprachige Musiktitel
- Filme
- Kleine Projekte und Spielszenen
- Partnerübungen
- Selbsterstellte Materialien
- Exkursionen in die Niederlande (Enschede, Zutphen, Nijmegen, Amsterdam) (ab Jahrgang 8)
- Schüleraustausch (im Jahrgang 9)
- Internetprojekte und Internetrecherche

Ziele sind:

- Sich in der Nachbarsprache mit dem Nachbarn verständigen zu können
- Niederländische Filme, Bücher, Zeitschriften und digitale Medien verstehen zu können
- Die Sprache soweit beherrschen zu können, dass das **Arbeiten und Studieren in den Niederlanden möglich** ist.
- Erreichen der Stufe B1 des Europäischen Referenzrahmens

Wahlpflichtfach Naturwissenschaften



Methoden und Ziele:

- **Forschende Untersuchungen in der Natur, Experimentieren und Laborarbeit** in Kleingruppentteams stehen **im Mittelpunkt**.
- Vertiefte naturwissenschaftliche Grundbildung über **ergänzende und vertiefende Inhalte** zu den Pflichtfächern Biologie, Chemie und Physik
- **Gesundheitserziehung** und Verbraucherbildung
- Fächerübergreifende Betrachtung der Themen
- **Inhaltliche Freiräume für das Aufgreifen aktueller Entwicklungen, Zukunftsfragen** und die Durchführung kurseigener **Projekte**
- **Vorbereitung auf** naturwissenschaftliche **Studiengänge** (z.B. im Bereich des Ingenieurwesens), **Ausbildungen und Berufe** in den Bereichen Naturwissenschaften und Gesundheit

Während in Jahrgangsstufe 7 biologische, chemische u. physikalische Themen gleichermaßen Berücksichtigung finden, erhalten die Schülerinnen und Schüler anschließend die Möglichkeit, **in den Jahrgangsstufen 8 – 10** nach den eigenen Interessen einen der beiden **Schwerpunkte Biologie/Chemie** oder **Physik/Chemie** zu wählen:

Klasse 7	
<ul style="list-style-type: none"> • Boden • Recycling 	<ul style="list-style-type: none"> • Farben
Klasse 8 – 10 (Variante 1) Schwerpunkt Physik/Chemie	Klasse 8 -10 (Variante 2) Schwerpunkt Biologie / Chemie
<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität und Energie • Astronomie • Kommunikation und Information • Fortbewegung in Luft und Wasser 	<ul style="list-style-type: none"> • Haut, Kosmetik, Parfum • (Zukunft der) Landwirtschaft und Lebensmittelherstellung • Ernährung • Kleidung • Medikamente und Gesundheit

Wahlpflichtfach Arbeitslehre

Ziele:

- Entwicklung einer **hauswirtschaftlichen, technischen und ökonomischen** Grundbildung
- Ausbildung eines umfassenden Verständnisses des Begriffs **Arbeit**
- **Gesundheitserziehung** und **Verbraucherbildung**
- **Fächerübergreifende** Betrachtung der Themen
- Inhaltliche Freiräume für das Aufgreifen **aktueller Trends und Entwicklungen**
- Entwicklung einer **sozialverantwortlichen, ökologischen wie ökonomischen Lebensgestaltung**

Während in Jahrgangsstufe 7 wirtschaftliche, hauswirtschaftliche und technische Themen gleichermaßen Berücksichtigung finden, erhalten die Schülerinnen und Schüler anschließend die Möglichkeit, **in den Jahrgangsstufen 8 – 10** nach den eigenen Interessen einen der beiden **Schwerpunkte Wirtschaft/Hauswirtschaft** oder **Wirtschaft/Technik** zu wählen:

Klasse 7	
<ul style="list-style-type: none"> • Ernährung u. Märkte • Wohnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Geräte • Produktionsprozesse
Klasse 8 - 10 (Variante 1) Schwerpunkt Wirtschaft / Hauswirtschaft	Klasse 8 - 10 (Variante 2) Schwerpunkt Wirtschaft / Technik
<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheit und Ernährung • Haushaltsmanagement • Nachhaltigkeitsstrategien Im Haushalt • Ernährung in unterschiedlichen Lebenssituationen und –phasen • Online-Ökonomie • Berufsorientierung 	<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität • Produktlebenszyklen • Bauen und Wohnen • Online-Ökonomie • Berufsorientierung

Wahlpflichtfach Darstellen und Gestalten



Ziele:

- **Wortsprachliche Ausdrucksformen** (Sprechtraining, Rhetorik, Wortwahl)
- **Technische und bildsprachliche Ausdrucksformen** (Bühnenbild, Bildwirkung und -interpretation, Präsentationstechniken...)
- **Medientechnische Ausdrucksformen** (Wirkung von Medien und deren Effekte auf Menschen im Bühnen- und Gestaltungskontext)
- **Musik- und körpersprachliche Ausdrucksformen** (Tanzen, Körpersprache und deren Wirkung, Musikrichtungen und -wirkungen...)

Welchen Nutzen kann man aus dem Wahlpflichtfach später ziehen?

- Berufe im Bereich von **Kunst, Design, Musik und Theater**
- **Soziale Berufsgruppen** in der Arbeit mit anderen Menschen
- **Therapeutische Bereiche** (Musik-, Tanz-, Klangtherapie)
- Aufbau sozialer Fähigkeiten im Umgang mit Gruppen und einzelnen Menschen



Wie wird mein Kind bewertet und benotet?



1. **Schriftliche Klassenarbeiten:** Klassische Klassenarbeiten, die erlerntes Wissen zum jeweiligen Thema abfragen.
2. **Schriftliche Arbeiten mit Praxisbezug:** Erstellung einer schriftlichen Ausarbeitung mit späterer praktischer Umsetzung in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit.
3. **Reine Praxisaufgabe:** Erfüllen einer praktischen Aufgabe. Diese kann durch die Lehrkraft vorgegeben sein oder von den SuS entwickelt und dargeboten werden. Die Aufgaben können in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit geleistet werden.

Das Wahlpflichtfach legt einen **besonderen Wert auf praktische Aufgaben** und beachtet die Einzel- und Gruppenleistung sowie das Endprodukt.